rechenbar
Langmattweg 2
5616 Meisterschwanden

Checkliste der benötigten Unterlagen für die Steuererklärung

Allgemeine Unterlagen

- Originalformulare der aktuellen Steuererklärung
  Sollten Sie alle Belege digital zur Verfügung haben, können Sie auch die Frontseite des Umschlagbogens einscannen oder abfotografieren. Die Adressnummer und der Aktivierungscode auf der ersten Seite des Umschlagbogens sind entscheidend
- Kopie der letzten Steuererklärung*
  Wenn vorhanden im EasyTax- oder eTax-Format, so kann meine Arbeit am schnellsten erledigt werden. Wenn keine entsprechende Datei vorliegt, benötige ich eine Kopie der Steuererklärung (PDF-Format genügt). Bei allfälligen Fragen muss notfalls auf die Belege zurückgegriffen werden
- Letzte definitive Veranlagungsverfügungen der Steuerverwaltung (detaillierte Aufstellung zum Einkommen und Vermögen)
- Allfällige Änderungen der persönlichen Angaben (Umzug mit Datum, Zivilstand, Geburt eines Kindes …)
  Sollten Sie zum ersten Mal im Kanton Aargau steuerpflichtig sein, benötige ich folgende Angaben: Namen, Adresse, Telefonnummer, E-Mail-Adresse, Geburtsdatum, Zivilstand, Beruf, AHV-Nummer, Konfession, Feuerwehrdienst + sämtliche Angaben zu Ehepartnern und Kinder

Einkommen und Abzüge

Erwerbseinkommen

- Sämtliche Lohnausweise, auch für Neben- und Teilzeiterwerb (beider Ehepartner)
- Bescheinigungen für Nebenverdienste wie Behördentätigkeit, Feuerwehr, allfällige Tag- und Sitzungsgelder, Verwaltungsratshonorare, Naturallöhne
- vom Arbeitgeber auf dem Lohnausweis nicht deklarierte Vergünstigungen (Wohnungen etc.)
- Erwerbsunterbrüche: Gibt es Lücken vom 01.01-31.12.?
  Falls ja: Grundangabe und Bekanntgabe, ob allenfalls Ersatzeinkünfte bestanden haben (Arbeitslosentaggelder, Kranken- oder Unfalltaggelder)
- Selbständigerwerbende: Bilanz- und Erfolgsrechnung (inkl. Inventar per 31.12.)

Ersatzeinkommen

- Rentenbescheinigungen der AHV-, IV-, Pensionskasse und Leibrente
- weitere Rentenbescheinigungen (Ausländische Renten, SUVA, Sozialzulagen usw.)
- Taggeldbescheinigungen (Arbeitslosenkasse, Kranken- und Unfallversicherung)
- Unterhaltsbeiträge von/an geschiedene oder getrenntlebende Ehepartner*innen und für minderjährige Kinder (monatliche Alimentenhöhe mit Belegen / Name und Adresse)

Übriges Einkommen/Geldzuflüsse

- Kapitalabfindungen (Pensionskasse, Versicherung): Auszahlungsbeleg, Angaben über den Auszahlungsgrund (Wohneigentum, Abgangsentschädigung, für bleibende Nachteile)

rechenbar
Langmattweg 2
5616 Meisterschwanden

- Lotto-/Totogewinne (Auszahlungsbelege)
- Beteiligung an Personengesellschaften und einfachen Gesellschaften
- Tag- und Sitzungsgelder, Verwaltungsratshonorare, Naturallöhne
- Angaben über erhaltene / gemachte Schenkungen und über erhaltene Erbschaften (Name, Adresse, Verwandtschaftsgrad, Betrag, Datum)
- Performance- oder Renditeausweise der Bankdepots, um die Kursgewinne oder -verluste nachzuweisen

Berufsauslagen

- Adresse des Arbeitsplatzes (sofern abweichend von der Adresse auf dem Lohnausweis)
- Höhe des Arbeitspensum und Angaben über Homeoffice
- Fahrtkosten zum Arbeitsplatz (Bahn, Bus, Velo, Auto?)
- Zusammenstellung effektiver Berufskosten, sofern vorhanden
  Sofern keine effektiven Berufsauslagen angegeben werden, wird automatisch ein Pauschalabzug von 3 % vom Nettoeinkommen (mind. CHF 2'000, max. CHF 4'000) berücksichtigt
- Auswärtige Verpflegung (Spesen, Kantine, Lunchchecks, Restaurant?)

Diverse Abzüge

- Bescheinigung über persönliche AHV/IV/EO-Beiträge (Nichterwerbstätige)
- Bescheinigungen der Einzahlungen an die gebundene Selbstvorsorge (Säule 3a)
- Bescheinigungen über Einkaufsleistungen in die Säule 2 (Pensionskasse)
- Belege für bezahlte Mitgliederbeiträge und Zuwendungen an politische Parteien
- Nachweis über Kosten der Vermögensverwaltung / Depotgebühren / Safe / Kontogebühren
- Belege für Zahlungen an Unterstützungsbedürftige
  Damit das Steueramt den Abzug akzeptiert, muss auch ein Nachweis über die Unterstützungsbedürftigkeit nachgewiesen werden
- Belege über selbst getragene Krankheitskosten (nur falls höher als 5% des Nettoeinkommens): Steuerbescheinigung Krankenkasse (inkl. Details zu Franchise, Selbstbehalt und nicht versicherten Kosten), Zahnarztrechnungen, Brillen etc.
- Belege über Spenden an gemeinnützige Organisationen
- Belege über die Bezahlung von Kinderbetreuungskosten
- Belege zu Aus- und Weiterbildungskosten (Schulgelder, Lehrmittel, Anschaffung IT für Weiterbildung, Stundenplan)

Vermögen und Schulden

Wertschriftenverzeichnis

- Bescheinigungen aller Bank- und Postkonti per 31.12. mit Ausweis der gutgeschriebenen Zinsen (vom In- und Ausland)
- Zinsausweise von zwischenzeitlich saldierten Konten
- Wertschriftendepots: Steuerverzeichnis (oder Depotauszug per 31.12. mit allen Belegen der getätigten Käufe und Verkäufe sowie der erhaltenen Dividenden und Zinsen)
- Bescheinigung über Festgeld-Guthaben und darauf erhaltene Zinsen
- Bescheinigungen Kryptowährungen

rechenbar
Langmattweg 2
5616 Meisterschwanden

- Information betreffend Mitarbeiteroptionen und Mitarbeiteraktien (wenn nicht auf Lohnausweis ersichtlich)
- Ausweis privater Darlehen mit Zinsertrag
- Massgebliche Beteiligungen: Dividendenabrechnungen, Angaben zu Anteil und Bewertung
- Angaben zu Guthaben gegenüber eigener AG/GmbH mit Zinsgutschrift etc. Kaufvertrag bei Kauf oder Verkauf von Stammaktienanteilen
- Weiteren Guthaben (Kunstgegenstände, Schmuck, Edelmetalle, Pferde, Boote etc.)
  Für die Ermittlung des Steuerwertes benötigen wir dazu die Angaben des Wertes oder den Nachweis des Kaufes

Liegenschaften

- Selbstbewohntes Einfamilienhaus oder Stockwerkeigentum: Amtlicher Wert und Eigenmietwert
- Rechnungen/Belege über bezahlte Unterhalts-, Betriebs- und Verwaltungskosten (Stockwerkeigentümerabrechnungen, Verwaltungsabrechnungen für MFH)
- Bei Umbauarbeiten: Bilder vorher/nachher mit Angaben, was genau alles gemacht worden ist und was sich genau verändert hat
- Aufstellung über Mietzinserträge (Mieterspiegel)
- Kauf oder Verkauf von Liegenschaften (Vertrag einreichen)

Weitere Vermögenswerte

- Übrige Vermögenswerte (Bargeld, Edelmetalle, Edelsteine, Sammlungen, Kunstwerke etc.)
- Angaben über den Besitz privater Fahrzeuge (Automarke, Anschaffungsjahr, Preis)
- Dokumente zu unverteilte Erbschaften (Erbenverzeichnis, Testament Abrechnungen, Steuerinventar, Gutschriftsanzeigen des Bankkontos)

Schulden

- Schuldennachweise per 31.12. und Schuldzinsbelege für das abgelaufene Jahr (Hypotheken, Kredite, Darlehen, Kreditkarte, Kleinkredite, geschuldete Steuern etc.)

Lebensversicherungen

- Rückkaufswertbescheinigungen von Lebens- und Rentenversicherungen
  Angaben zu Lebensversicherungen (Abschlussjahr/Ablaufsjahr, Versicherungssumme, Jahresprämie)